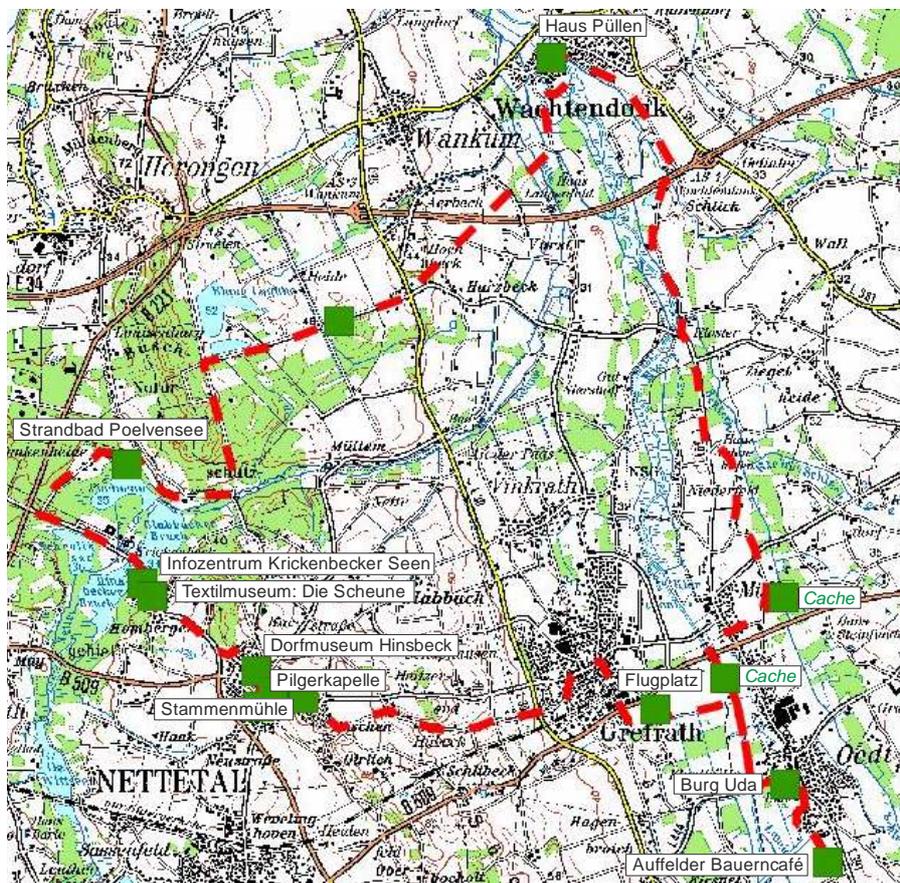


Beschreibung Routenverlauf: Krickenbecker Seen-Tour

Die Krickenbecker Seen-Tour begeistert mit einer 42 km langen Route durch den **Naturpark Schwalm-Nette**. Der überwiegend sehr ebene Kurs verläuft auf befestigten Radwegen und ein kürzerer Abschnitt auf Waldwegen entlang einer ausgedehnten, idyllischen Seenlandschaft. Auf Steigungen trifft der Radler bei dieser Tour nur in und um Hinsbeck. Wer eine kühle Erfrischung sucht, kann im **Strandbad Poelvensee** noch richtig ursprüngliches Badevergnügen in einem Naturgewässer genießen. Beim Besuch des **Infozentrums der Biologischen Station Krickenbecker Seen** erlebt man anschaulich die Entstehungsgeschichte der Seenlandschaft und erfährt Spannendes zur typischen Tier- und Pflanzenwelt. Geschichte zum Anfassen begegnet dem Radler auf dem Rundkurs durch **den historischen Ortskern von Wachtendonk**.

Start und Ziel für Ihre Krickenbecker Seen-Tour ist das **Auffelder Bauernhofcafé**, das neben den kulinarischen Verwöhnangeboten gerade für Radfahrer einen umfassenden Leihservice anbietet. Hier finden Sie passend zum gemütlichen Hollandfahrrad (10 € / Tag) alles, was das Radlerherz begehrt: Ob Gepäcktasche, Kinderanhänger, Kindersitz oder Helme für die Kleinsten - nach Voranmeldung kann man hier gut ausgerüstet starten. Radler-Gourmettipp für einen schwungvollen Start in den Tag: Von mittwochs bis sonntags können Sie im urigen, ehemaligen Kuhstall ein typisches Bauern-Frühstücksbüffet genießen. Hier werden Leckereien aus eigener Produktion und von benachbarten Bauern aufgetischt. (8,90 € / an Wochenenden & Feiertagen: 12,50 €). Der besonders auch für die kleinen Gäste abwechslungsreich gestaltete Außenbereich mit Gartenterrasse und Abenteuerspielplatz lädt nach der Tour ein, die schönen Erlebnisse bei einem frisch gezapften Pils oder dampfendem Kaffee Revue passieren zu lassen. Dazu ein hausgemachter Kuchen oder Deftiges aus der Bauernküche lassen bei der Krickenbecker Seen-Tour keine Wünsche offen.

Gesamtübersicht



Auffelder Bauerncafé -> Burg Uda -> Flugplatz

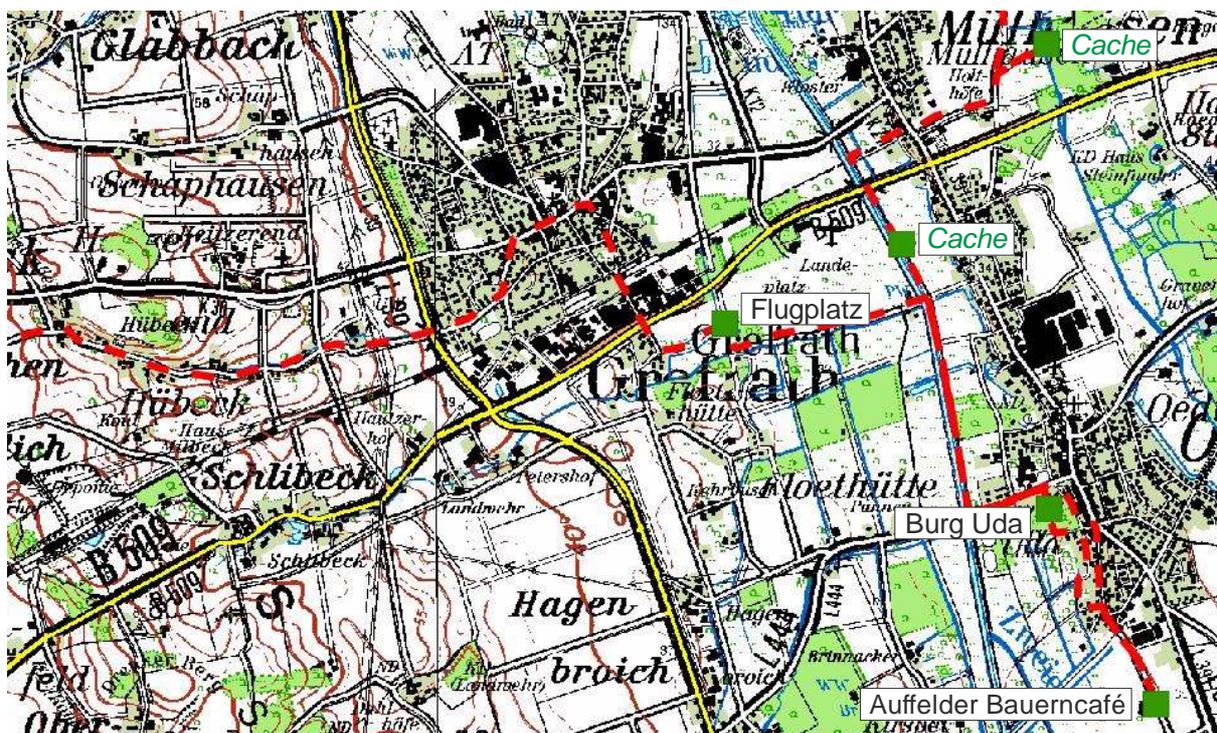
START & ZIEL: AUFFELDER BAUERNCAFE

Seit 1936 wird auf dem Denkmal geschützten Bauernhof Landwirtschaft und später zusätzlich Direktvermarktung groß geschrieben. Auch heute gehört das Auffelder Bauerncafé zu denjenigen, die noch Landwirtschaft, Gemüseanbau mit z. B. Spargel und Kartoffeln sowie Hofverkauf mit Metzgerei und Bauerncafé gleichzeitig betreiben. Im Hofladen und Café werden die selbst erzeugten Produkte oder Frischwaren von benachbarten Bauern angeboten. Während die Eltern bei einem Stück frisch gebackenem Kuchen oder einem Bierchen die Freizeit genießen, können gleichzeitig die Kinder beim Spielen und Toben beobachtet werden, da sich die Spielanlage in Sichtweite zum Café befindet.

STATION: BURG UDA & FLUGPLATZ GREFRATH-NIERSHORST

Die Burg Uda ist eine mittelalterliche Burgruine in Grefrath-Oedt. Sie wurde um 1300 erbaut und diente dem Kölner Kurfürsten Walram von Jülich als Verteidigungsanlage gegen die Herzogtümer Jülich und Geldern. 1560 wurden umfangreiche Instandsetzungsarbeiten durch Johann von Brempt durchgeführt. 1643 wurde die Burg aufgrund von Brand und Sprengung durch hessische Truppen wehrunfähig und 1757 durch die Franzosen gesprengt. Heute sind nur noch einer der Rundtürme, die Fundamente sowie Reste vom Mauerwerk erhalten. Das schöne Burgareal lädt zum Verweilen ein. Führungen finden z. B. am Tag des offenen Denkmals statt... weitere Termine an der Burg unter: www.burguda.de

Die Weiterfahrt Richtung Hinsbeck führt am Flugplatz Grefrath-Niershorst vorbei. Hier kann man - wenn man einen günstigen Moment getroffen hat - ganz aus der Nähe Start und Landung z. B. von Segelflugzeugen beobachten oder es fallen bunte Punkte aus den Wolken, wenn Fallschirmspringer den Platz zur Landung ansteuern.



-> Stammenmühle -> Pilgerkapelle -> Dorfmuseum Hinsbeck
-> Textilmuseum: Die Scheune -> Infozentrum Krickenbecker Seen
-> Strandbad Poelvensee

STATION: STAMMENMÜHLE

Die Stammenmühle liegt auf einem Höhenzug oberhalb von Hinsbeck und wurde im Jahre 1854 vom Müller Michael Stammen erbaut. Als Mühle genutzt wurde sie bis 1928. Heute beherbergt die restaurierte Mühle eine Geigenbauwerkstatt. Von der Mühle aus genießt man einen sehr schönen Blick in den Naturpark Schwalm-Nette. Vorbei an der Hinsbecker Pilgerkappelle lockt eine Eisdielen mit kühler Erfrischung, da dieser Tourabschnitt in Hinsbeck einige Steigungen aufweist.

STATION: DORFMUSEUM HINSBECK UND TEXTILMUSEUM

Im Dorfmuseum Hinsbeck, das sich auf dem Gelände der Comeniuschule befindet, werden Gebrauchsgegenstände aus dem früheren bürgerlichen Leben, Ackerbau und Viehzucht gezeigt. Neben dem Schmuckstück der Ausstellung - dem über 100 Jahre alten „Tante Emma“ Laden von Anne Jakobs - erlebt man eine Waschküche wie zu Omas Zeiten, eine Schusterwerkstatt, alte Bilder von Hinsbeck und vieles mehr. Eine Weberstube wird kontinuierlich aufgebaut. Öffnungszeiten (ohne Gewähr): Juni - September, jeden 1. Sonntag im Monat von 14 - 18 Uhr, Gruppen nach Absprache: Tel. 02153 5826

2 km weiter beherbergt ein denkmalgeschützter Fachwerkhof das Textilmuseum: "DIE SCHEUNE". Zu bestaunen ist dort eine Sammlung aus der Geschichte der Niederrheinischen Textilmanufaktur. Spinnräder, Webstühle, Arbeitsgeräte, Fasern, Gewebe, Schriften, Bilder u.a. Jedes Jahr steht ein spezielles Thema im Mittelpunkt. Das kann beispielsweise Flachs-Leinen, Hanf, Wolle, Baumwolle, Seide oder auch ein Umweltthema sein. Öffnungszeiten (ohne Gewähr): April - Oktober, So. 11- 18 Uhr, Gruppen nach Absprache: Tel. 02153 958814

STATION: INFOZENTRUM DER BIOLOGISCHEN STATION KRICKENBECKER SEEN

Das Infozentrum der Biologischen Station Krickenbecker Seen informiert über die Geologie des Nettetals, die heimische Tier- und Pflanzenwelt, über ökologische Zusammenhänge und Naturschutzprobleme. Zu den Besonderheiten gehören informative Landschaftsmodelle, eine interaktive Präsentation zu heimischen Vögeln und Fledermäusen, ein "Hörraum" als neuartiges Sinneserlebnis und der Aussichtsteg mit Blick über das Hinsbecker Bruch.

Öffnungszeiten (ohne Gewähr): April bis Oktober: Mittwoch - Sonntag 11 - 18 Uhr, November bis März: Mittwoch - Sonntag 11 - 17 Uhr, weitere Infos unter: www.bsks.de

STATION: STRANDBAD POELVENSEE

Nach der Fahrt entlang der herrlichen Krickenbecker Seenlandschaft erreicht man mitten im Wald das beschaulich gelegene Strandbad Poelvensee. Hier ist echter Naturbadespaß garantiert. Wer den See trocken erobern möchte, kann sich ein Boot ausleihen (4 € / 30. Min) und die wirklich idyllische Lage des Poelvensees genießen. Auch die Kleinsten finden hier unterschiedlichste Spielmöglichkeiten.

- > Stammenmühle -> Pilgerkapelle -> Dorfmuseum Hinsbeck
- > Textilmuseum: Die Scheune -> Infozentrum Krickenbecker Seen
- > Strandbad Poelvensee



-> Historischer Ortskern Wachtendonk / Haus Püllen
-> Auffelder Bauerncafé

STATION: HISTORISCHER ORTSKERN WACHTENDONK - HAUS PÜLLEN

Im historischen Wachtendonker Ortskern befindet sich das "Haus Püllen", eines der ältesten Gebäude der Gemeinde, mit zwei interessanten Angeboten: der Touristinformation, die kostenlos alle wichtigen Informationen für den Besuch von Wachtendonk bereit hält, sowie das Naturparkzentrum. Die Vielfalt und Schönheit des Schwalm-Nette-Gebietes wird in einer Ausstellung präsentiert und auf Anfrage wird dem Besucher auch der Bauerngarten zur Besichtigung geöffnet.

Öffnungszeiten (ohne Gewähr): täglich von 09.00 - 12.30 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr, weitere Infos unter: www.wachtendonk.de

